

5. Februar 2018

Neue Regionalleitung der BruderhausDiakonie

Christine Trein ist für die Angebote und Einrichtungen des diakonischen Trägers in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg verantwortlich

Rottweil/Tuttlingen/Villingen-Schwenningen (bd) — Seit Januar ist Christine Trein Regionalleiterin der BruderhausDiakonie in den Landkreisen der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg. In dieser Funktion verantwortet sie die Angebote und Einrichtungen der BruderhausDiakonie in der Region und ist Ansprechpartnerin für Verwaltung, Kommunalpolitik und Öffentlichkeit. Zuvor leitete die Heilpädagogin und Organisationsentwicklerin lange Jahre die Einrichtungen der BruderhausDiakonie im Kreis Rottweil.

Mit der Einführung von Regionalleitungen möchte die BruderhausDiakonie ihre „regionale Präsenz stärken“, wie Lothar Bauer, Vorstandsvorsitzender der BruderhausDiakonie, betont. „Die Regionalleitungen stehen künftig übergreifend bei allen Fragen zu Angeboten der Altenhilfe, der Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, der Sozialpsychiatrie sowie im Bereich Arbeit und berufliche Bildung zur Verfügung“, erläutert Bauer.

Christine Trein wird die bewährte Arbeit der BruderhausDiakonie in der Region stärken und weiterentwickeln, die bestehenden Kontakte in den Kommunen und zu anderen Trägern, die in der Region tätig sind, pflegen sowie neue Kontakte knüpfen.

Die BruderhausDiakonie bietet in 15 Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs vielfältige Pflege-, Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten sowie Arbeit und Bildung. Rund 4000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten für ältere Menschen, Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung sowie für junge Menschen, die Unterstützung benötigen.

Foto: Christine Trein leitet die BruderhausDiakonie in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Martin Schwilk
Durchwahl 278-946
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de